

Die Bagaluten-Band gab den Fans kräftig was auf die Ohren

Torfröck war Höhepunkt bei den „Deathfield Open“

TODESFELDE :: „Odin, Odin“ schallt es über den Festplatz. Die Fans werden ungeduldig, sie warten auf ihre Helden. Und die kommen denn auch, „Torfröck“ betritt um 21.15 Uhr die Bühne und ver-schafft den „Deathfield Open“ ihren Höhepunkt. Und die Landröcker legen gleich mächtig los und singen, was sie sind, eine Bagaluten-Band.

Und wer in die Gesichter der meisten Zuschauer sieht, stellt nicht nur Be-geisterung über die legendäre Band auf der Bühne fest, sondern sieht auch auf-fällige Rötung. Viele sind schon seit den Morgenstunden auf dem Sportplatz in Todesfelde unterwegs. Die Fußballer hatten die Noppenschuhe gegen Gun-mistiefel getauscht und ermittelt, wer mit dem ungewohnten Schuhwerk am besten trifft. Den Sieg schaffte die Amtsverwaltung Leezen. Andere sahen zu und hatten ihren Spaß.

Doch Zeit zum Ausruhen blieb manchem Aktiven nicht, abends stand ein teil der Kicker schon wieder an der

Kasse, um die Torfröck-Fans einzulas-sen. Rund 1500 wollten sich das Spektakel im kleinen Ort nicht entgehen las-sen. Das waren zwar rund 300 weniger, als die Veranstalter vom SV Todesfelde für eine finanzielle Nullrunde ge-bräucht hätten, zufrieden waren sie dennoch.

Der normale Wahnsinn bei einem Konzert des Quartetts blieb hier aus. Nur vereinzelt waren Wikingerhelme auf den Köpfen zu sehen. Zwar ohne Hörner auf den Haaren, dafür aber mit Bekenner-T-Shirts hatten sich Dieter, 54, und Jan Bergmann, 22, aus Lent-förhden auf den Weg nach Todesfelde gemacht. „Ich habe Jan schon als Drei-jährigen mitgenommen zu Torfröck-Konzerten“, sagte der Vater, den der Sohn inzwischen leicht überragt. Ent-täuscht wurde das Duo ebenso wenig wie die anderen. Sänger Klaus Büchner und seine Kollegen brachten von „Wild-sau“ bis „Rut mi'n Torf“ alles, was das Fan-Herz begehrt. (ms)

Torfröck-Sänger

Klaus Büchner und seine Band-Kolle-gen machten auf dem Sportplatz in Todesfelde mächtig

Stimmung.

Foto: Michael Schick

